



NRW-Verkehrsminister Wüst besucht Forschungslabore der HELL

Gemeinsam mit weiteren Mitgliedern des Landtags informiert sich Hendrik Wüst über neueste HELL Lösungen für das automatisierte und vernetzte Fahren

Lippstadt, 6. März 2020. Hendrik Wüst, Verkehrsminister des Landes NRW, hat sich mit HELL zum Thema automatisiertes und vernetztes Fahren ausgetauscht. Dazu besuchte er gemeinsam mit den NRW-Landtagsabgeordneten Christof Rasche und Jörg Blöming die HELL Forschungslabore für Kraftfahrzeug-Elektronik (E-LAB) und Lichttechnik (L-LAB) in Lippstadt. HELL betreibt diese gemeinsam mit der Technischen Universität Dortmund, der Hochschule Hamm-Lippstadt, der Universität Paderborn sowie weiteren Universitäten.

„Mobilität muss besser, sauberer und sicherer werden“, sagte Verkehrsminister Hendrik Wüst bei seinem Rundgang durch die Laborräumlichkeiten. „Die automatisierte und vernetzte Mobilität kann dazu einen wichtigen Beitrag leisten. Darum bündeln wir seit dieser Woche im „Kompetenznetzwerk automatisierte und vernetzte Mobilität Nordrhein-Westfalen“ relevante Projekte und Akteure aus der Branche, um gemeinsam wegweisende Lösungen für die Mobilität der Zukunft zu entwickeln. Für mich sind diese Forschungseinrichtungen hier in Lippstadt ein Musterbeispiel dafür, wie eine enge Partnerschaft zwischen öffentlicher Hand und privatem Unternehmen funktioniert.“

Im Rahmen seines Besuchs konnte sich Verkehrsminister Wüst unter anderem davon überzeugen, wie HELL daran forscht, im Falle automatisierter Fahrszenarien Licht als Kommunikationsmittel einzusetzen. Außerdem wurden ihm Ansätze vorgestellt, wie die Zustandserkennung eines Fahrers erfolgen kann, wenn vom automatisierten in den manuellen Fahrmodus geschaltet werden muss.

PRESSEMITTEILUNG



Hinweis:

Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter:
www.hella.de/presse

HELLA GmbH & Co. KGaA, Lippstadt: Hella ist ein börsennotiertes, global aufgestelltes Familienunternehmen mit über 125 Standorten in rund 35 Ländern. Mit einem Umsatz von 7,0 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2018/2019 sowie 39.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählt Hella zu den führenden Automobilzulieferern. Spezialisiert auf innovative Lichtsysteme und Fahrzeugelektronik ist Hella seit mehr als hundert Jahren ein wichtiger Partner der Automobilindustrie sowie des Aftermarket. Darüber hinaus entwickelt, fertigt und vertreibt Hella im Segment Special Applications Licht- und Elektronikprodukte für Spezialfahrzeuge.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Dr. Markus Richter
Unternehmenssprecher
HELLA GmbH & Co. KGaA
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt
Deutschland
Tel.: +49 (0)2941 38-7545
Fax: +49 (0)2941 38-477545
Markus.Richter@hella.com
www.hella.com